

Der Kirchenchor ehrt seine treuen Sänger

Cäcilienfeier in Aichhalden / Lob vom Pfarrer

Aichhalden. Seine Cäcilienfeier hatte der Kirchenchor Aichhalden. Dabei erhielten mehrere treue Mitglieder Auszeichnungen.

Nach einem kalten Büffet zum Auftakt nahm Pfarrer Ewald Werner die Ehrung der elf Jubilare vor. Sie erhielten Urkunden und Geschenke. Mit Gesang und heiter-besinnlichen Vorträgen endete der harmonische Abend.

Folgende Mitglieder des Kirchenchors erhielten eine Ehrung: Irmgard Ginter 35

Jahre, Reinhard Glunk 25 Jahre, Franziska Moosmann 60 Jahre, Anneke Weber 20 Jahre, Margarita Nübel 50 Jahre, Edeltraud Höfler 35 Jahre, Agnes Kimmich 60 Jahre, Pfarrer Ewald Werner, Gretel Fessler 35 Jahre, Luitgard Klaußner 45 Jahre, Herbert Moosmann 30 Jahre und Otto Ginter 55 Jahre.

Auch Dirigent Hubert Klaußner und Vorsitzender Lambert Roth dankten den treuen Sängern für ihren Einsatz im Chor.



Stützen des Kirchenchors Aichhalden: Irmgard Ginter, Reinhard Glunk, Franziska Moosmann, Anneke Weber, Dirigent Hubert Klaußner, Margarita Nübel, Vorsitzender Lambert Roth, Edeltraud Höfler, Agnes Kimmich, Pfarrer Ewald Werner, Gretel Fessler, Luitgard Klaußner, Herbert Moosmann und Otto Ginter (von links). Foto: Kirchenchor

24 Bauplätze sind schon vergeben

Aichhalden (lh). 24 der knapp 50 Bauplätze im neu erschlossenen Wohnbaugebiet »Alter V« in Aichhalden sind bereits verkauft. Wie Kämmerer Thomas Kienzle in der Sitzung des Gemeinderats mitteilte, habe das Ratsgremium diesen Verkauf in nichtöffentlicher Sitzung beschlossen. Nach Auskunft von Bürgermeister Ekhard Sekinger liegen der Verwaltung erste Baugesuche zur Genehmigung bereits vor. Die Vermarktung der Baugrundstücke, die nicht unbedingt Sache der Kommune sei, habe einen großen Verwaltungsaufwand für die Kämmererei bedeutet. Kienzle habe außerdem noch Bauhelfer Wolfgang Haberstroh während dessen krankheitsbedingtem Ausfall vertreten.

VdK feiert im Kegelstüble

Fluorn-Winzeln. Der VdK-Ortsverband Fluorn-Winzeln veranstaltet am Sonntag, 7. Dezember, ab 14 Uhr seine Weihnachtsfeier im Kegelstüble in Winzeln. Auf dem Programm stehen neben ein paar gemütlichen und besinnlichen Stunden auch Ehrungen für zehn und 25 Jahre Mitgliedschaft. Die Zahl der Anmeldungen hält sich noch in Grenzen, teilt der Ortsverband mit. Interessenten können sich an die Vorstandsmitglieder wenden. Kontakt: Waltraud Ginter, Telefon 07402/1213; Martha Heim, Telefon 07402/7819; Arthur Heinzlmann, Telefon 07402/1002; Alfons Huber, Telefon 07402/7726; Frida Kober, Telefon 07402/9389592; Hans-Jürgen Riffer, Telefon 07402/9200859; Karl-Eugen Kaufmann, Telefon 07402/938555. Wer mit einem kleinen Vortrag zur Unterhaltung beitragen will, kann dies gerne tun.

Proben laufen auf Hochtouren

Fluorn-Winzeln (ml). Sein Adventskonzert gibt der Musikverein Eintracht Fluorn heute, Samstag. Neben dem Fluorner Musikverein spielt auch das gemeinsame Jugendorchester Fluorn-Winzeln und die Musikkapelle Villingendorf. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr. Die Musikkapelle hat sich im Rahmen eines Probewochenendes intensiv auf das Konzert vorbereitet, um Jung und Alt ein abwechslungsreiches Programm darbieten zu können, teilt der Verein mit. Gespielt wird unter anderem eine pompöse Eröffnungsfanfare, die Fußball-WM-Eröffnungshymne, »Out of Africa«, »Lord Tullamore« und bekannte Musikstücke von Starwars bis hin zu Indiana Jones. Ein Pendelbus bringt die Zuhörer innerhalb Fluorn-Winzels heim.

Glanzvolle Welt voller Ruhe

Weihnachtszimmer im »Atelier für Keramik« in Röttenberg öffnet morgen wieder

Von Christoph Ziechhaus

Aichhalden-Röttenberg. Das Weihnachtszimmer im »Atelier für Keramik« in der Alpirsbacher Straße 3 in Röttenberg öffnet wieder seine Türen.

Unter dem Motto »Winterschlaf« haben die Eheleute Ursula und Kurt Pertl erneut ein märchenhaftes Zimmer mit viel Liebe zum Detail geschaffen. Bis Heiligabend haben Besucher die Möglichkeit, das einzigartige Weihnachtszimmer zu bestaunen.

Man kann in eine glanzvolle Welt mit schlafenden Waldbewohnern in stimmungsvoller Atmosphäre eintauchen, in Stille das Licht der Sternenkugeln betrachten und zur Ruhe kommen. Man muss ja nicht gleich im Moosbett zwischen den Blütendolden von wilder Möhre und in Jasminblüten-

Winterschlaf im Moosbett im Weihnachtszimmer. Foto: Ziechhaus



kelchen in tiefen Winterschlaf versinken. Aber mitgebrachte Unruhe weicht, der Blick wird ruhig und bleibt in den hell leuchtenden Sternen der Kugeln hängen, auch wenn sich aus ihnen keine Sternschnuppen lösen werden. Wer jetzt nicht dem Drang nachgibt und ins Moosbett zwischen Jasminblüten versinkt, wird vielleicht den Siebenschläfer

entdecken, der seiner Natur und seinem Namen einfach nachkommt. Ein waches Auge könnte auch die vom Winde verwehten Gestalten entdecken, die ihre hölzernen Arme nach den Winden ausgestreckt haben. Er könnte auch in den vermeintlichen Kieselsteinen feine Gesichtszüge sehen. Die schlafenden Steine aus grauem Ton haben tat-

sächlich Gesichter, die in sich und in der Gruppierung ruhen. Winterschlaf im Weihnachtszimmer im Atelier für Keramik ist kein Tiefschlaf ohne Wahrnehmung, es ist ein erholsames Abtauchen in eine Welt der Fantasie, des Spielens mit eigenen Empfindungen. Es ist aber auch ein Erkennen von einfachen Formen in der perfekt gestalteten Verbindung von wettergegerbtem Holz und fein geformten Tongesichtern von Mensch und Tier. Weil die Zeit im Moos unmerklich versinken kann, sollte man etwas von ihr mitbringen und sich im Weihnachtszimmer ihrem Fluss überlassen.

Geöffnet ist das Weihnachtszimmer im Atelier für Keramik in der Alpirsbacher Straße 3 in Röttenberg bis zum 24. Dezember, dienstags bis samstags von 9 bis 12 und von 14 bis 18 Uhr und nur am 1. Advent von 11 bis 17 Uhr.

Heimelige Atmosphäre beim Sternenzauber

Akkordeonorchester Aichhalden-Röttenberg zieht positiv Bilanz nach Wintermarkt

Aichhalden-Röttenberg. Für das Akkordeonorchester Aichhalden-Röttenberg war der zweite Sternenzauber ein gelungenes Fest.

Die zahlreichen Besucher des Wintermarktes wurden bei kaltem Novemberwetter mit Schwedenfeuer und Glühweinduft begrüßt und konnten in den insgesamt elf Holzständen gemütlich Stöbern, teilt der Verein mit. Die Aussteller zauberten mit kreativem Handwerk wie Holzkunst, Floristik, Kinderaccessoires, Keramik Kunstwerke,

Schmuck, Schokoladenvariationen, Wellnessprodukten, Honig und Geschenkeiden ein besonderes Flair auf den Wintermarkt.

In der mit Sternen und Lichter dekorierten Scheune konnten die Gäste der Gitarren-Live-Musik lauschen und einige gemütliche Stunden verbringen.

Neben den selbst gemachten Scheunenkrustis, die im Steinofen frisch zubereitet wurden, fanden auch die verschiedenen Wintercrêpes wieder viele Abnehmer.



Gut was los war beim Wintermarkt. Die Besucher genossen die vorweihnachtliche Atmosphäre. Foto: Orchester

Margot Schweikert singt seit 60 Jahren im Chor

Ehrungen in der Cäcilienfeier in Winzeln / »Missa Katharina« prägt das Jahresgeschehen

Fluorn-Winzeln. Mit 2014 geht für den Kirchenchor Winzeln ein arbeitsreiches Jahr zu Ende. Neben den Einsätzen an kirchlichen Hochfesten standen vor allem die Proben zur »Missa Katharina«, die im Rahmen der Veranstaltungsreihe Intermezzo zusammen mit dem Musikverein Winzeln aufgeführt wurde, im Vordergrund.

Nach dem Abendgottesdienst, den der Kirchenchor mitgestaltet hatte, versammelten sich die Sänger in der »Quelle« zur Cäcilienfeier. Diese stand ganz im Zeichen der Ehrungen, deren Liste laut Pfarrer Christian Albrecht beinahe so lang sei wie das wieder einmal sehr reichhaltige und bunte Salatbuffet.

Vier Sängerinnen und zwei Sänger wurden ausgezeichnet: Susanne Pfeffer für 20 Jahre, Maria Hezel, Franz Maier und Alwin Schmid für

Ehrungen beim Kirchenchor Winzeln. Das Bild zeigt Beatrix Leib, Alwin Schmid, Franz Maier, Susanne Pfeffer, Hilde Kreuzberger (vorne), Maria Hezel, Nele Müller, Margot Schweikert und Pfarrer Christian Albrecht (von links). Foto: Verein



25 Jahre sowie Hilde Kreuzberger für 40 Jahre. Ein besonderes Jubiläum feierte mit 60 Jahren als aktive Sängerin Margot Schweikert. Pfarrer Albrecht, Beatrix Leib sowie Dirigentin Nele Müller dankten den Jubilaren

für ihr Engagement im Kirchenchor. Zu guter Letzt wurde Nele Müller für 20 Jahre Dirigententätigkeit geehrt. Neben der offiziellen Urkunde vom Cäcilienverband gab es für die Dirigentin auch persönliche Geschenke. Chor-

sprecherin Beatrix Leib gab einen kurzen Jahresrückblick. Mit rund 40 Sängern sei der Winzeler Chor mittlerweile eine starke Gruppe geworden. Allein im vergangenen Jahr sind vier weitere Sänger dazu gestoßen.

AICHHALDEN

- Die Modelleisenbahnschau ist am Samstag und Sonntag, jeweils in der Zeit von 10 bis 18 Uhr im Keller der Firma Storz Heiztechnik, Waldmössinger Straße 2 geöffnet.
- Ein Adventsbazar zugunsten von Sr. Marione Ginter findet am Samstag ab 13.30 Uhr im Gemeindehaus statt.
- Die Weihnachtsfeier des Sozialverband VdK beginnt heute ab 14.30 Uhr im Gasthaus Engel in Aichhalden.
- Die Erzknabberteufel treffen sich am Samstag um 18 Uhr bei Jutta. Nachfahrer treffen sich um 19.30 Uhr in der »Aichhalder Mühle«.
- Der Jahrgang 1952 trifft sich morgen ab 9.30 Uhr zum Frühstücksbrunch in der »Schwarzwaldstube« im Eselbach.
- Die Landfrauen treffen sich am Montag, 1. Dezember, ab 19.30 Uhr zum Sing- und Strickabend im Feuerwehrmagazin.
- Der Gemeinderat tagt am Dienstag, 2. Dezember, ab 19 Uhr im Mehrzweckraum in der Hausackerstraße 6 in Röttenberg.
- Der Jahrgang 1931/32 trifft sich am Donnerstag, 4. Dezember, um 12 Uhr im Gasthaus Engel zum Mittagessen. Anschließend ist Nikolausnachmittag im Café Rumez.

RÖTTEMBERG

- Beim CVJM ist am Samstag Treffpunkt um 13 Uhr zur Fahrt zum CVJM-Treffen in Walddorfhäslach.
- Der SVR-Nordic-Walking-Treff trifft sich samstags um 14 Uhr an der Winzeler Straße, Abzweigung zum Flugplatz.
- Der Adventsbasar der evangelischen Kirchengemeinde findet am Samstag von 14 bis 16.30 Uhr statt.
- Das Jahreskonzert des Musikverein Eintracht beginnt um 20 Uhr in der Festhalle. Einlass ist bereits um 19 Uhr.
- Zum adventlichen Gemeindegottesdienst lädt die evangelische Kirchengemeinde am Sonntag ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus ein.
- Die Jungenschaft beim CVJM kommt am Sonntag ab 18.30 Uhr im Gemeindehaus zusammen.
- Der Jahrgang 1935/36 trifft sich am Donnerstag, 4. Dezember, um 14 Uhr am Kirchplatz zur Wanderung.

Gemeinderat tagt in Röttenberg

Aichhalden-Röttenberg. Der Gemeinderat Aichhalden tagt am Dienstag, 2. Dezember, um 19 Uhr im Mehrzweckraum in Röttenberg, Hausackerstraße 6. Auf der Tagesordnung stehen die Vorberatung des Haushaltsplanes 2015, die Vorberatung des mittelfristigen Investitionsprogramms 2016 bis 2018, die Vorberatung des Wirtschaftsplans 2015 der Eigenbetriebe Abwasserbeseitigung Aichhalden sowie Versorgung und Bad Aichhalden, die Beschaffung eines neuen Pritschenwagens für den Gemeindebauhof und Verschiedenes.